

Barbara, nei Bärba....

Dù wisch das i scho ganz hufe Gedicht oder ifach as par Zile gschrübe han.

Für dir bis jetzt no nie.

I ha aber o dir nid vergässe ù di nächschte Zile, di si für dir ù diner liebschte.

z' Läbe.....

Ja, wi di Zit doch o vergit,

vü schnäller àus es im Buechli schtit.

I stah nid hie ùm a grossi Predigt z haute,

nei, i wot nùme miner Gfühl hie la waute.

Sit meh aus 20 Jahr kenne i de Zoggù, wi wir ihm doch säge,

scho vü hi wir zäme ùnderno ù gmacht uf üsne Wäge.

Lieba Zoggù ù liebi Familie, i wis as si nùme as par Wort,

wi schnäu si di doch verbi, vergässe ù ùmi fort.

Aber epis wot i öch jetzt hie säge,

nie wäre wir vergässe d Bärba, ùf üsne Wäge.

Für hufe isch si d Barbara gsi, ù wir hi ihra ifach Bärba gsit,

ù dä Name so dür üser Lippe trit.

Zoggù ù Familie, alli hie awäsendi Lüt,

zäme cho si wir a dem trurige Tag va hüt.

Wir, àu diner ù öier Kollege wü öch bischtah i dene schwere Stùne,

i wis, hie gits ki Wort, ù di passende Setz ha i fasch nid gfùne.

D Bärba isch a Frou gsi, wi a Ma sich dia doch deicht,

a Frou, wo liebi ù Geborgehit ihm scheicht.

Ja, so mengisch hi wir ùber dis ù jenes glacht,

so hufe Sache, alli Kollege zäme gmacht.

Im Teenagerauter si wir ali zäme ùmagange,

hie mau hie ù ma da ifach so ùmaghange.

Nid lang isches gange wo d Bärbe zu üs isch cho,

ù wir hi si mit offene Arme i üsi Cliqua ufgno.

So mengi Stùn, Tage, ja Wüche hi wir zäme verbrünge,

hi glachet, mengisch päget ùs früd oder tru, oder aber o zäme gsünge.

Zoggù, d Bärba chü wir dir ù dineri Familie nùme gä,

aber de Gedanke a di Frou, dä sou öch nie eper nä.

Lösch Summer si wir no zäme z Mallorca am Strand gläge ù gstane,

di einte chli früier is Bett ù di andere chli speter gange....

Aù di Zit wo wir mit de Bärba hi dörfe verbringe , ùnzähligi Stùne,  
u gwüss het bi ùs àune nid gi nùme d Sùna gschùne.  
Ob ame Fescht im Glùngmos oder bim Brätle irgendwo,  
ging isch d Bärbe da gsi, ù het ghoufe ù Arbit ùfsich gno.  
Ufgä, het d Bärbe nid kennt ù nid chene igeschta,  
säubscht mit de Baileysfläsche het mù si nid chene z Bodeschla.  
Bärba, wemù eper nid gset, hist es no lang nid das dä oder dia nüd kört,  
i glùbe nid, das miner Wort ù mini Red dir jetz stört.  
Dä mit de Fläsche, mengisch hi wir ùber das scho glacht,  
ùs aber nie lüschtig ùber dir demit gmacht.  
Bärba, tapfer hesch dù di Chrankhit ertrage,  
unglublich,! wärum ù wiso grad dù, tüe wir ùs frage.  
Bärba, dù hesch kämpft, ùber 3 Jahr,  
dù büsch a Heud, das isch wahr!  
Kämpft, ù di Wäut nid wöle verlah,  
wir hi das ja o begrüffe, wenn o nùme schwer chene verstah.  
A dim Bett hi wir gwartet ù mit dir zäme di löschte Stùne gnosse,  
derbi si o ganz hufe Träne ùber ùser Backe gflosse.  
Aber den büsch dù erlöst gsi, vo dim Lide ù dim strenge Wäg,  
vo der schlümmi Chrankhit, ù de löschte Täg.  
Kiner 40 Jahr hesch dù dörfe erläbe,  
ù jetz muesch, nei, darfsch dù im Hümu schwäbe.  
Erlöst vo dim doch strenge ù trurige lide i löschter Zit,  
da Wäg vor dir isch zum Glück nùme so wit.  
Bärba, wir ali zäme wäre dini Familie begleite,  
si dür di schweri Zit versueche z leite.  
Ifach da si, maù rede, maù lose oder maù epis zäme mache,  
glich bi was, glich was es si für aù di Sache.  
Bärba, wir alli wüsse das wir müesse witermache,  
ù i dim Sinn isch es o, das dini Familie ùmi soù lache.  
Zoggù, Sabrina, Ramona, alli hie awäsendi Lüt,  
vergäset nid dä Tag vo hüt.  
Nei, i glùbe das muess i hie niemerùm säge,  
stets begleite würd us d Bärbe uf ùsne Wäge.  
Bärba, jeda vo hie iha würd ùf sini Art ù Wis a dir deiche,  
i wäri dir mi Blick zùm Hümu scheiche.  
Bärba, wo dù o büsch ù was dù o wüsch mache,  
wir ali zäme wäre i dim Wünsch o wiltersch lache.

So, i ha gsit was i wot säge,  
i wis a chäme no strengi Wäge.

Zoggù, Sabrina ù Ramona, liebe Familie, Verwandti ù liebi Bekannti,  
im Name vo àune Kollege wot i öch mis Beileid usspräche.

Zoggù, wir si meh aus 20 Jahr Kollege, ùber aus hi wir bis jetz chöne rede  
zäme ù glich fehle mir jetz ifach d Wort.....

Aber epis muesch dù wüsse, wir la dir nid la stah!!!!

Härzlichs Beileid.....

*Bärba, dù hesch jetz dis Plätzli jetz gfùne,  
wir, wir sueche üsersch no.  
Fehle würd üs Dis froha Lache,  
was sü wir jetz ohni Dir o mache?  
A dem Tag, wo wir üs ùmi gseh,  
denn tuets i üsùm Hätz de nüme weh...*

mk